

Anno ... 33. Woche

1806, 11. August: Per Kabinettsorder des preußischen Königs Friedrich Wilhelm III. wird die erste Blindenschule in Deutschland gegründet. Sie nimmt im Oktober mit zunächst nur einem einzigen Schüler den Betrieb auf. Die weltweit erste Blindenschule war erst 1784 in Frankreich gegründet worden; dort entwickelt der Schüler Louis Braille ab 1819 die Blindenschrift.

1866, 12. August: Österreich und das im März 1861 ausgerufene Königreich Italien schließen einen Waffenstillstand und beenden damit den später so genannten Dritten Italienischen Unabhängigkeitskrieg. In dem am 23. August geschlossenen Frieden von Prag erhält Italien das Königreich Lombardo-Venetien. Dieses war nach dem Wiener Kongress 1815 als Teil des Kaiserreichs Österreich entstanden. Die Einigung Italiens wird 1870 mit der Einnahme des vom Kirchenstaat kontrollierten Roms vollendet.

1896, 16. August: Der Abenteurer George Carmack findet am Klondike River im Westen Nordamerikas Gold. Mit dem Fund löst er den berühmten Goldrausch am Klondike aus, bis 1898 kommen mehr als hunderttausend Menschen an den heute im kanadischen Territorium Yukon liegenden Fluss. Für die indigene Bevölkerung wird der Goldrausch zur Katastrophe, als die Karibuherden größtenteils vernichtet werden.

1921, 12. August: In Berlin wird nach einem Hilfeaufruf Lenins die KPD-nahe Internationale Arbeiterhilfe gegründet, die Spendensammlungen organisiert. Lenin warb anlässlich einer Dürre- und Hungerkatastrophe im Wolgagebiet um internationale Unterstützung. Initiator und Vorsitzender ist Willi Münzenberg, Ehrenpräsidentin der Organisation bis zu ihrem Tode 1933 Clara Zetkin.

1936, 14. August: In der Schlacht von Badajoz gelingt den Truppen Francos der erste große Sieg im Krieg gegen die Republik. Durch die Eroberung der im Süden nahe der Grenze zu Portugal gelegenen Festungsstadt fällt die ganze Region Extremadura unter Kontrolle der Faschisten. In der Stadt selbst kommt es zu tagelangen Massakern; Schätzungen gehen von bis zu 4.000 Zivilisten aus, die ermordet werden.

1941, 14. August: US-Präsident Franklin D. Roosevelt und Großbritanniens Premier Winston Churchill vereinbaren die Grundsätze ihrer Kriegs- und Nachkriegspolitik. Das Treffen findet geheim statt, da die USA zu dem Zeitpunkt noch neutral sind. Wichtigste vereinbarte Ziele sind das Selbstbestimmungsrecht für alle Völker und ein freier Welthandel. Die als »Atlantikcharta« bekannte Erklärung ist eine der Grundlagen für die spätere Gründung der UNO.

<https://www.jungewelt.de/artikel/527582.chronik-anno-33-woche.html>